

# Sternschnuppe

## Jahresbericht 2023

Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe





## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Vorwort der Stiftungsratspräsidentin</b>	Seite 3
<b>2. Die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe</b>	Seite 4
2.1. Stiftungszweck	Seite 4
2.2. Unsere Werte	Seite 4
2.3. 30 Jahre Kinderhilfe Sternschnuppe	Seite 5
<b>3. Unsere Angebote</b>	Seite 6
3.1. Herzenswünsche	Seite 6
3.2. Freizeitsterne	Seite 10
3.3. Sternenprojekte	Seite 11
3.4. Jubiläumsangebote	Seite 14
<b>4. Kommunikation</b>	Seite 15
<b>5. Organisation</b>	Seite 17
<b>6. Mittelherkunft/Mittelverwendung</b>	Seite 20
<b>7. Erfolgsrechnung 2023</b>	Seite 21
<b>8. Herzlichen Dank</b>	Seite 22

### Impressum

**Redaktion, Realisation und Texte:** Susanna Metzler-Kopf, Natalie Peter, Nicole Sami  
**Korrektur:** Helen Gysin, Uster; **Gestaltung:** Gestalterei GmbH, Zürich  
**Druck:** Swissdigiprint & Partner GmbH, Freienstein.

Unsere Angebote finanzieren wir ausschliesslich mit Spendengeldern. Für Ihre Unterstützung danken wir Ihnen herzlich. IBAN CH47 0900 0000 8002 0400 1; [www.sternschnuppe.ch](http://www.sternschnuppe.ch)



## 1. Vorwort der Stiftungsratspräsidentin

Das Jahr 2023 stand ganz im Zeichen unseres 30-Jahre-Jubiläums. Am 24. Dezember 1993 wurde unsere Stiftung ins Handelsregister eingetragen, ein Datum, das für eine Stiftung mit unserem Zweck nicht passender sein könnte.

Das Jubiläumsjahr war geprägt von Feierlichkeiten und Angeboten für Sternschnuppe-Familien. Aber auch die Erfüllung von Herzenswünschen stand weiterhin im Mittelpunkt. Seit 1993 durften wir 3651 Herzenswünsche erfüllen und damit unzählige unvergessliche Augenblicke an unsere Sternschnuppe-Kinder und ihre Familien verschenken.

Die Begeisterung für unsere Aufgabe begleitet uns seit den Anfängen und ist auch heute noch täglich spürbar. Unsere Mitarbeitenden kümmern sich mit viel Herzblut und Hingabe um die Träume der Kinder und setzen alles daran, diese Wirklichkeit werden zu lassen. Diese Leidenschaft ist ansteckend. Wir sind immer wieder aufs Neue berührt zu erleben, wie sich auch andere Menschen vom Zauber unserer Arbeit begeistern lassen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Spenderinnen und Spendern. Sie machen mit ihrer Grosszügigkeit und ihrem Vertrauen unsere Arbeit möglich. Auch den zahlreichen Menschen, die sich ehrenamtlich für unsere Stiftung engagieren und damit einen unverzichtbaren und wertvollen Teil zum Erfolg beitragen, gilt unser Dank. Und schliesslich haben uns auch im Jubiläumsjahr langjährige und wichtige Partner grosszügig unterstützt und damit unsere Arbeit mitgetragen. Vielen Dank!

In unserem Jahresbericht erfahren Sie mehr zu unseren 30-Jahre-Feierlichkeiten wie zum Beispiel den Jubiläums-Dampfungfahrten und einem ausgelassenen Jubiläumsfest. Darüber hinaus verrät Ihnen dieser Jahresbericht weitere Höhepunkte, die uns geprägt haben. Lassen auch Sie sich begeistern!

Herzlich

Natalie Peter  
Stiftungsratspräsidentin



## 2. Die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe

### 2.1. Stiftungszweck

Wir sind eine gemeinnützige und schweizweit tätige Non-Profit-Organisation mit Geschäftsstellen in Zürich und Lausanne. Seit 1993 bringen wir Freude und Abwechslung in das Leben von Kindern und Jugendlichen, die mit einer Krankheit oder Beeinträchtigung leben. Für sie holen wir die Sterne vom Himmel!

Einen Fussballstar treffen, einen Tag lang im höchsten Gebäude der Stadt Lift fahren oder einen Fallschirmsprung wagen – seit 1993 bringen wir Freude und Abwechslung in das Leben von Kindern und Jugendlichen, die mit einer Krankheit oder Beeinträchtigung leben. Wir erfüllen den innigsten Herzenswunsch der Kinder und lassen Träume wahr werden. Gleichzeitig ist es uns ein grosses Anliegen, Eltern und Geschwister miteinzu beziehen. Neben der Erfüllung von Herzenswünschen schenken wir deshalb der ganzen Familie abwechslungsreiche Ausflüge und unbeschwerte Freizeitaktivitäten.

Bei ihrer Arbeit wird die Sternschnuppe von einem ehrenamtlichen Stiftungsrat, einem Beirat und zahlreichen Freiwilligen unterstützt. Unsere Angebote finanzieren wir ausschliesslich mit Spenden.

### 2.2. Unsere Werte

Wir stellen das Kind in den Mittelpunkt

In unserer Arbeit rücken wir das Sternschnuppe-Kind und seine Familie ins Zentrum. Wir begegnen ihnen mit positiver Aufmerksamkeit und Respekt. Das Wohl und der Herzenswunsch des Kindes stehen für uns dabei immer an oberster Stelle.

Mit Kreativität und Grosszügigkeit setzen wir alles daran, selbst scheinbar Unmögliches möglich zu machen.





All diese schönen Angebote konnten wir nur offerieren dank vielen Menschen, die unsere Arbeit möglich machen: Unsere Spenderinnen und Spender unterstützen unsere Arbeit mit ihren grosszügigen Zuwendungen. Und unzählige Partnerinnen und Partner standen uns bei der Erfüllung unseres Stiftungszwecks zur Seite. Das Jubiläum nahmen wir zum Anlass, ihnen allen von Herzen Danke zu sagen.

## Wir sind wertschätzende Partner

Gegenseitiger Respekt, Zuverlässigkeit, Herzlichkeit und Empathie prägen unseren Kommunikations- und Arbeitsstil. Die

Freude des betroffenen Kindes steht auch in unserer Berichterstattung im Fokus. Der Aufbau neuer Beziehungen zu Familien, Spendern und Geschäftspartnern ist geprägt von unserem Ziel, stets langfristige Verbindungen einzugehen. Die uns anvertrauten Informationen behandeln wir mit Diskretion und schaffen so eine Basis des Vertrauens.

## Wir arbeiten kostenbewusst und sorgfältig

Die uns anvertrauten Mittel behandeln wir mit Sorgfalt. Wir arbeiten wirtschaftlich, transparent und im Sinne des Stiftungszweckes, den Wunsch des Sternschnuppe-Kindes stets vor Augen. Unseren Geldgeberinnen und Geldgebern begegnen wir mit ehrlicher Dankbarkeit dafür, dass sie mit ihrer Zuwendung dazu beitragen, betroffenen Kindern Freude zu bereiten.

## 2.3. 30 Jahre Kinderhilfe Sternschnuppe

Am 24. Dezember 2023 feierte die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe ihren 30. Geburtstag. An diesem Datum wurde die gemeinnützige Stiftung ins Handelsregister eingetragen und steht seither unter einem Stern, der heller nicht leuchten könnte. Seit der Gründung hat die Sternschnuppe bereits 3651 Herzenswünsche erfüllt, 1228 Sternprojekte unterstützt und rund 360000 Eintritte mit der Sternschnuppe-Karte verschenkt. Das Jubiläumsjahr war geprägt von Feierlichkeiten mit Sternschnuppe-Familien. Die Erfüllung von Herzenswünschen stand aber weiterhin klar im Mittelpunkt.



### 3. Unsere Angebote

#### 3.1. Herzenswünsche

In unserem Jubiläumsjahr durften wir 290 Wünsche erfüllen – so viele wie noch nie seit der Gründung der Stiftung. Das Jahr war erneut geprägt vom erfrischenden Ideenreichtum unserer Sternschnuppe-Kinder. Ein Highlight jagte das andere und jede Wunscherfüllung war ein unvergleichliches Erlebnis.

Mit dem Streamer-Idol oder dem Lieblings-Youtuber über die Welt des Gamens zu fachsimpeln, stand 2023 hoch oben auf

der Wunschliste einiger unserer Sternschnuppe-Jugendlichen. An der Gamescom in Köln durften wir den Wunsch von Nick und Finn wahr werden lassen. Bei Synchronisationsaufnahmen ihrer liebsten Animeserie erfüllte sich John Davids und Romeos Herzenswunsch.

Die Welt aus der Vogelperspektive betrachten, das wünschten sich Benjamin, Yannick, Raphaela, Chiara und Andreas. Bei Ballonfahrten über die Heimat und Helikopterflügen über die Schweizer Berge wurden diese Träume Wirklichkeit.

Ebenso standen grosse Gefährte wie Traktoren, Bagger, schnelle Autos und Dampf-



schiffe hoch im Kurs. Einmal einen grossen Bagger selbst zu steuern, das wünschte sich Liwanu. Für Lukas ging sein grösster Wunsch in Erfüllung, als er in einem Fendt-Traktor Platz nehmen durfte. Und Nathanaels Begeisterung für Dampfschiffe ist so gross, dass er die schicke «Lötschberg» gar nicht mehr verlassen wollte. Flurin liess sich die Haare vom Fahrtwind in einem Lamborghini zerzausen und dank der Unterstützung der SBB konnten wir es mehreren Kindern ermöglichen, im Führerstand verschiedener Züge mitzufahren.

Die Hüter des Gesetzes übten 2023 ebenfalls eine besondere Faszination auf viele Kinder aus. Zahlreiche Polizeieinsätze, Gefängnisbesuche und Blaulichtfahrten durften wir für sie organisieren.

Ausflüge ins Disneyland Paris, in die Harry-Potter-Studios in London oder den Europapark gehörten 2023 genauso zu den Evergreens der Wunscherfüllungen wie ein Meet & Greet mit dem Lieblings Sänger oder einem anderen Idol aus dem Showbusiness. Auch Treffen mit den Stars beliebter TV-Serien wie «Die Sendung mit der Maus» oder «Checker Tobi» durften nicht fehlen.

Gemeinsam mit der UEFA Foundation for Children ermöglichten wir Fussballfans unvergessliche Tage. Dank dieser Zusammenarbeit konnten Sternschnuppe-Kinder ihre Fussballstars nicht nur vom Spielfeldrand aus anfeuern, sondern auch persönlich treffen. Weitere sportliche Meet & Greets organisierten wir im Rahmen des Formel-1-Grand-Prix in Monaco, den «Masters of Dirt» in Wien oder im Zuge von Eishockeyspielen in Zürich und Davos.

Auch Wunscherfüllungen mit Tieren organisieren wir regelmässig: Egal ob Elche füttern, Zebras streicheln, Delfine beobachten oder mit Seelöwen schwimmen – die Augen der Kinder strahlten, als sie ihren Lieblingstieren ganz nahe kamen. Aber auch mit Huskys durch die Schneelandschaft sausen oder den Tierpflegern eines Zoos über die Schultern schauen und selbst mithelfen standen hoch im Kurs.



## 290

2023 erfüllte die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe 290 Herzenswünsche von Kindern und Jugendlichen mit einer Krankheit oder Beeinträchtigung. Seit der Gründung der Stiftung 1993 konnten bereits über 3600 Träume realisiert werden.



Alle diese Wünsche und noch viele mehr hätten wir nicht ohne die Mithilfe von Menschen verwirklichen können, die sich für die Träume der Kinder begeistern liessen. Sie öffneten uns Türen und trugen die Freude der Kinder und Jugendlichen weiter. Diese Momente, in denen der Funke auf unsere Partner überspringt, sind unbezahlbar und sehr wertvoll für uns.

Unser herzlicher Dank gilt zudem unserer langjährigen Partnerin, der SWISS, die uns im Berichtsjahr wiederum grosszügig Flugleistungen schenkte und fünf Kinder und deren Familien ans Ziel ihrer Träume flog.



### Herzenswünsche

Wir erfüllen Wünsche und lassen Träume wahr werden. Wir setzen alles daran, Unmögliches möglich zu machen und Kindern und Jugendlichen ein unvergessliches Erlebnis zu schenken. Im Führerstand eines Trams durch Zürich fahren, gegen den Lieblingsverein Fussball spielen oder bei der Kehrriechtabfuhr mithelfen – Herzenswünsche sind so individuell wie die Kinder, die sie träumen.

Bei einer Wunscherfüllung überlassen wir nichts dem Zufall. Mit viel Sorgfalt planen und organisieren wir jedes Detail. Dazu gehören persönliche Gespräche mit den Eltern und wenn möglich mit dem Sternschnuppe-Kind. Auch der behandelnde Arzt oder die behandelnde Ärztin des Kindes wird kontaktiert, um gesundheitliche Risiken bei der Wunscherfüllung auszuschliessen und die nötige medizinische Betreuung sicherzustellen.

Bei der Wunscherfüllung wird die Familie von einer oder einem freiwilligen Mitarbeitenden begleitet. Diese Wunschbegleitenden kümmern sich um Unvorhergesehenes und sorgen dafür, dass sich das Sternschnuppe-Kind und seine ganze Familie wohlfühlen und das langersehnte Erlebnis unbeschwert geniessen können.

Einen einzigen Herzenswunsch dürfen die Kinder und Jugendlichen bei uns anmelden. Dieser will wohlüberlegt sein. Oft haben Kinder genaue Vorstellungen von ihrem Traum. Bei anderen ist der Wunsch noch nicht ausgereift; dann braucht es Zeit, die wir uns gerne nehmen. Das Strahlen der Kinder und Jugendlichen, wenn ihr Traum Wirklichkeit wird, ist uns Ansporn und Lohn zugleich.

## 3.2. Freizeitsterne

Mit den Freizeitsternen und unserer Sternschnuppe-Karte verschenken wir Ausflüge in unsere Partnerinstitutionen aus dem Freizeit- und Kulturbereich und übernehmen dafür die Eintrittskosten. Dafür arbeiten wir mit 37 Partnerorganisationen wie Zoos, Museen und weiteren Partnern zusammen.

Dieses Angebot wendet sich an Familien mit einem Kind im Alter von 6 bis 18 Jahren. Auch Organisationen, die betroffene Kinder betreuen oder sich für deren Interessen einsetzen, profitieren davon. Mit den Freizeitsternen bleibt die Kinderhilfe Sternschnuppe langfristig im Alltag der Familien präsent. Auch im Rahmen der Freizeitsterne gewährte die Schweizer Reisekasse (Reka) im Jahr

2023 Familien mit einer Sternschnuppe-Karte 10% Rabatt auf Buchungen von Reka-Wohnungen in der Schweiz. Davon profitieren rund 90 Familien.

# 50 000

Rund 50 000 Eintritte in unsere Partnerinstitutionen ermöglichte die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe im Jahr 2023. Seit der Gründung der Stiftung wurden über 360 000 Eintritte verschenkt. 5554 Familien und 1062 Gruppen waren im Jahr 2023 im Besitz einer Sternschnuppe-Karte.





### 3.3. Sternenprojekte

Mit den Sternenprojekten unterstützen wir Projekte, die Freude und Abwechslung in das Leben von Kindern in Wohnheimen oder Spitälern bringen. Zudem profitieren heilpädagogische Schulen sowie Interessensvereinigungen von diesem Angebot. Dazu zählten eine Zirkuswoche einer heilpädagogischen Schule oder zahlreiche Ferienlager und Familienanlässe verschiedener Vereine, die sich für betroffene Kinder einsetzen. Dank den von der Sternschnuppe mitgetragenen Projekten durften auch viele Kinder und Jugendliche einen Ski- und Wandertag erleben oder den Besuch des Samichlaus genießen.

Ebenfalls zu unseren Sternenprojekten zählen unsere «Trösterli-Tierli». Die kleinen Stofftierchen werden in Spitälern und

Ambulanzfahrzeugen an Kinder abgegeben, die eine besonders schmerzhaft oder unangenehme Behandlung erdulden müssen.

## 103

Im Jahr 2023 hat die Sternschnuppe 103 Projekte mitfinanziert und damit rund 3000 Kindern und Jugendlichen ein vergnügliches Erlebnis geschenkt. Rund 10000 Trösterli-Tierli wurden an Kinder in Spitälern verschenkt. Seit der Gründung der Stiftung konnten somit bereits rund 1228 Projekte unterstützt und mehr als 226000 Trösterli-Tierli verschenkt werden, die ein Vielfaches an Tränen getrocknet haben.

# 30 JAHRE Sternschnuppe



In den vergangenen 30 Jahren durften wir zahlreiche Herzenswünsche erfüllen. Jeder Wunsch ist  
Wünschen 30 ausgewählt und hier porträtiert.

# Sternschnuppe <sup>30</sup> JAHRE



st ein Unikat und unvergesslich. Anlässlich unseres Jubiläums haben wir aus über 3600 erfüllten

### 3.4. Jubiläumsangebote

2023 wurde die Sternschnuppe 30 Jahre jung. Seit der Gründung hat die Sternschnuppe bereits über 3600 Herzenswünsche erfüllt, 1228 Sternenprojekte



unterstützt und 360000 Eintritte mit der Sternschnuppe-Karte verschenkt. Auf diese Erfolgsgeschichte haben wir 2023 angestossen und mit strahlenden Augenblicken unser Jubiläum gefeiert.

Im Juni luden wir unsere Familien zu vernünftigen Jubiläumsfahrten mit einem schmucken Dampfzug ein. Ein Wochenende lang wurde eine Dampflokomotive aus dem frühen 20. Jahrhundert eingeeizt, die die Kinder und ihre Familien im Nostalgiezug durch idyllische Landschaften fuhr. 386 Familien durften sich zu den glücklichen Gewinnern zählen, die eine solche Fahrt geniessen konnten.

Auch der traditionelle Familientag stand dieses Jahr ganz im Zeichen unseres 30-Jahre-Jubiläums. Ende August feierten wir mit unseren Sternschnuppe-Familien ein rauschendes Fest. Rund 600 Gäste durften wir in Suhr AG willkommen heissen, wo ein buntes Rahmenprogramm für ausgelassene Stimmung sorgte. Wir bedanken uns bei allen helfenden Händen, Partnern und Gästen für ihr Kommen und Mitfeiern.

Im Rahmen der Freizeitsterne durften wir Familien und Gruppen mit einer Sternschnuppe-Karte Eintritte in vier zusätzliche attraktive Jubiläums-Partnerorganisationen schenken. Von Juni bis August konnten mit der Sternschnuppe-Karte die Rigi-Bahnen sowie die Genfer Schifffahrtsgesellschaft genutzt werden. In den Monaten September bis November übernahmen wir die Eintritte für das Bad Schinznach und das Aquatis Aquarium und Vivarium Lausanne. Alle vier Jubiläumspartner berichteten von vielen glücklichen Sternschnuppe-Besucherinnen und -Besuchern.

## 4. Kommunikation

Um mit unseren begünstigten Familien, unseren Spenderinnen und Spendern sowie unseren Partnern im Austausch zu bleiben, ist eine positive und aufrichtige Öffentlichkeitsarbeit unverzichtbar. Dafür nutzen wir verschiedene Kanäle, damit wir mit unseren Anspruchsgruppen in Kontakt bleiben.

Mit dem Sternschnuppe-Magazin, das zweimal jährlich in Deutsch und im Herbst in Französisch erscheint, erreichen wir neben unseren Spenderinnen und Spendern eine breite Leserschaft. Dazu gehören auch unsere Familien sowie Spitäler und Institutionen, die sich für betroffene Kinder einsetzen. Das Magazin erscheint mit einer Auflage von 45 000 Exemplaren. Die Jubiläumsausgabe Ende November stand ganz im Zeichen unseres 30-Jahre-Jubiläums.

Mit unserem E-Newsletter erreichen wir weitere 13 000 Leserinnen und Leser. Dieser erscheint ebenfalls halbjährlich und kann auf unserer Website abonniert werden.

Auf unserer Website erfahren Interessierte alles Wissenswerte über unsere Stiftung und die diversen Angebote. Einen aktuellen Einblick in unsere Arbeit gewähren zudem unsere Social-Media-Kanäle Facebook, Instagram, Youtube und LinkedIn. Gleichzeitig ermöglichen uns diese Plattformen den direkten Austausch mit unseren Zielgruppen.

Nach wie vor stossen unsere Füllerinserate, die zum Download auf unserer Website zur Verfügung stehen, bei Deutschschweizer Medien auf erfreuliche Resonanz. Dank dem kostenlosen Abdruck erreichen wir eine breite Öffentlichkeit.



Darüber hinaus stellen wir Kommunikationsmaterial wie Flyer, Plakate und diverse Give-aways zur Verfügung. Präsenz zeigen wir zudem bei Standaktionen und Präsentationen in Schulen, Firmen und Vereinen.

Viel positives Echo hat uns aufgrund unseres «30-Jahre-Sternschnuppe-Adventskalenders» erreicht. Unser besonderer Kalender gab hinter 30 Türchen Einblick in Trouvaillen von Wunscherfüllungen aus den vergangenen 30 Jahren.

Wir freuen uns, dass unser Jubiläum im vergangenen Jahr zudem auf reges Medieninteresse stiess. Wir durften uns über einige schöne Berichte online, in Zeitungen und im Fernsehen freuen.



## 5. Organisation

Wir sind eine gemeinnützige und schweizweit tätige Non-Profit-Organisation mit Geschäftsstellen in Zürich und Lausanne. Bei unserer Arbeit werden wir von einem ehrenamtlichen Stiftungsrat, einem Beirat und zahlreichen Freiwilligen unterstützt. Unsere Angebote finanzieren wir ausschliesslich mit Spenden.

### Stiftungsrat

Der Stiftungsrat fördert die Entwicklung der Stiftung und fällt strategische Entscheidungen. Die fünf Mitglieder des Rates tragen die Verantwortung für das Budget und die Verwendung der Mittel. Alle Mitglieder des Stiftungsrats sind ehrenamtlich tätig. Sie setzen sich zusammen aus Vertreterinnen und Vertretern aus den Bereichen Gesundheitswesen, Wirtschaft, Recht und Kommunikation.

### Geschäftsstellen Zürich und Lausanne

Die Stiftung besteht aus den Geschäftsstellen Zürich und Lausanne und wird von Nicole Sami und Olivier Geissler in einer Co-Leitung geführt.



Nicole Sami, Geschäftsleiterin Zürich  
Olivier Geissler, Geschäftsleiter Lausanne



Stiftungsrat, v.l.n.r.: Prof. Dr. med. Felix Niggli; Dr. med. Eveline Stutz-Grunder; Dr. med. Florian Bauder; Andrea Miolo; RA Dr. Natalie Peter, Präsidentin



Prof. Dr. med. Andreas Meyer-Heim  
 Prof. Dr. med. Christopher Newman  
 Dr. med. Karoline Otten

## Ehrenamtliche Mitarbeitende

Ein Team von 63 freiwilligen Mitarbeitenden trägt dazu bei, dass jede Wunscherfüllung reibungslos und entspannt verläuft. Die Wunschbegleitenden kümmern sich um Unvorhergesehenes und sorgen dafür, dass die ganze Familie die Wunscherfüllung genießen und sich rundum wohlfühlen kann. Auch bei Standaktionen, Präsentationen oder Check-Übergaben dürfen wir auf unsere Ehrenamtlichen zählen.

## Mitarbeitende

2023 zählte die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe zusätzlich zur Geschäftsleitung 10 Mitarbeitende, 7 davon in der Geschäftsstelle Zürich und 3 im Büro Lausanne. Sie arbeiten in den Bereichen Herzenswünsche, Anlässe, Fundraising/Projekte sowie Kommunikation.

## Beirat

Zehn Personen aus Spitälern und Institutionen, die betroffene Kinder betreuen, bilden den Beirat. Über ihr Netzwerk unterstützen sie uns dabei, die Angebote der Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe bekannter zu machen. Die Beirätinnen und Beiräte engagieren sich ehrenamtlich und treffen sich einmal jährlich zum Informations- und Erfahrungsaustausch.

Der Sternschnuppe-Beirat setzt sich wie folgt zusammen:

Giovanna Battagliero  
 Dr. med. Cécile Choudja Ouabo  
 Dr. med. Patricia Dill  
 Dr. med. Joël Fluss  
 PD Dr. med. Sebastian Grunt  
 Dr. med. Heinz Hengartner  
 Dr. med. Reta Malär



Wir bedanken uns bei allen Wunschbegleiterinnen und Wunschbegleitern von Herzen für ihr wertvolles und treues Engagement!

# 2600

Im Jahr 2023 wurden der Sternschnuppe rund 2600 Stunden Freiwilligenarbeit geschenkt. Diese leisteten in erster Linie die Wunschbegleitenden, aber auch der Stiftungsrat, der Beirat und die Mitarbeitenden der beiden Geschäftsstellen.

## Organigramm



## 6. Mittelherkunft und Mittelverwendung

### Mittelherkunft

Ohne die wertvolle Unterstützung unserer Spenderinnen und Spender wäre unsere Arbeit nicht möglich. Die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe finanziert ihre Angebote mit Zuwendungen von Privatpersonen, Firmen, Vereinen, Kirchgemeinden und Förderstiftungen. Die Sternschnuppe wird nicht von der öffentlichen Hand finanziert und erhält keine staatlichen Subventionen.

Es liegt uns am Herzen, unsere Angebote langfristig anzubieten. Wir setzen daher die Mittel, die uns anvertraut werden, zweckgebunden, sorgfältig und im Interesse der Spenderinnen und Spender ein.

Im Jahr 2023 durften wir über 10 000 Unterstützungsbeiträge entgegennehmen. Wir schätzen den Kreis an treuen Spenderinnen und Spendern sehr, denn sie legen den Grundstein dafür, dass wir unsere Angebote auf lange Zeit garantieren können.

Wir sind zudem dankbar für die zahlreichen kreativen Aktionen, die so viele Menschen im Berichtsjahr für uns ins Leben gerufen haben: Charity-Konzerte, Weihnachtsmärkte, Geburtstagsfeste und Sponsoringläufe – das Engagement und der Einfallsreichtum für unsere Mission berühren und beeindrucken uns immer wieder aufs Neue. Wir sind begeistert von diesen wunderbaren Initiativen und danken allen ganz herzlich, die diese Aktionen organisiert, daran teilgenommen oder sie finanziell unterstützt haben.

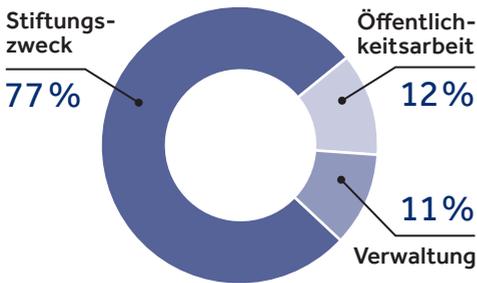




Es ehrt uns sehr, dass auch Trauerfamilien im Gedenken an eine nahestehende Person an die Sternschnuppe denken. Mit einer Trauerspende einer lieben Angehörigen oder einem geliebten Partner zu gedenken, berührt uns tief und wir bedanken uns von Herzen dafür, dass Familien in dieser schmerzhaften Zeit an uns denken.

## Mittelverwendung

Eine Spende von CHF 100 wurde im Jahr 2023 so eingesetzt:



## 7. Erfolgsrechnung 2023

	2023	2022
Spendeneinnahmen	CHF 3 257 841	CHF 2 724 652
Aufwand Erfüllung Stiftungszweck	CHF 2 913 658	CHF 2 154 208
Aufwand Öffentlichkeitsarbeit	CHF 439 351	CHF 325 512
Aufwand Verwaltung	CHF 363 175	CHF 397 950
<b>Operatives Stiftungsergebnis</b>	<b>CHF -458 345</b>	<b>CHF -153 018</b>

Eine detaillierte Jahresrechnung schicken wir Ihnen auf Wunsch gerne zu. Wenden Sie sich dafür bitte an die Geschäftsstelle in Zürich.

## 8. Herzlichen Dank

Wir danken all unseren Spenderinnen und Spendern für ihre wertvolle Unterstützung! Dank dieser unglaublichen Solidarität können wir unseren Sternschnuppe-Familien wunderbare Momente schenken, die noch lange in die Zukunft leuchten.

Firmen, Stiftungen und Organisationen, die uns im Berichtsjahr 5000 Franken oder mehr gespendet haben, weisen wir namentlich aus. Ihnen und all jenen, die auf eine Nennung verzichtet haben, sprechen wir unseren aufrichtigen Dank für ihr soziales Engagement und ihre Unterstützung aus.

### CHF 5 000

- ACATIS Fair Value Investment AG, Walzenhausen
- Arthur Waser Foundation, Luzern
- AXA Winterthur, Winterthur
- Baumann & Cie, Banquiers, Basel
- Ernst & Theodor Bodmer Stiftung, Zürich
- Fondation Marienheim, Lausanne
- Novo Business Consultants, Zürich
- Pax, Basel
- Schweizerische Stiftung für Kinder und Jugendliche in Not, Luzern
- Schweizerischer Verband für Strukturierte Produkte SSPA, Zürich
- SmartLS, Urdorf
- Stiftung «Perspektiven» von Swiss Life, Zürich
- UH-ART Design, Rapperswil
- Visuals SARL, Satigny



### CHF 5001 bis 9999

- A. Saesseli & Co. AG, Winterthur
- Antares Global, Zürich
- Baugenossenschaft GRAPHIKA, Zürich
- Cornelius Knüpffer Stiftung, Luzern
- FBMA Food & Beverage Management Association, Stadel b. Niederglatt
- Hans-Vogel Stiftung
- INP Schweiz AG, Turgi
- MEIKO (Suisse) AG, Fällanden
- Sonepar Suisse AG, St. Gallen
- ti&m AG



## Über CHF 10000

- Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne
- Buchmann-Kollbrunner-Stiftung, Winterthur
- Choupette Stiftung, Liechtenstein
- Credit Suisse (Schweiz) AG, Zürich
- Dr. med. Arthur und Estella Hirzel-Callegari Stiftung, Zürich
- Dr. Guido und Frederika Turin Stiftung, Zürich
- Fondation Charitable Barthélémy, Genf
- Fondation Lord Michelham of Hellingly, Genf
- Gertrude von Meissner-Stiftung, Basel
- Gottfried und Julia Bangerter-Rhyner Stiftung, Bern
- HIESTAND Schweiz AG, Schlieren
- Indian Motorcycle, Rolle
- La Secte du rire, Bulle
- Monsol Foundation, Zürich
- Rütli-Stiftung, Luzern
- Siedlungsgenossenschaft Sunnige Hof, Zürich
- Stiftung pallicura, Zürich
- Walter Haefner Stiftung, Zürich
- Zürcher Kantonalbank, Zürich



Twint-  
Spende

### Geschäftsstelle Zürich

Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe  
Weinbergstrasse 131  
8006 Zürich

T 044 368 30 40  
stern@sternschnuppe.ch

IBAN CH47 0900 0000 8002 0400 1

[www.sternschnuppe.ch](http://www.sternschnuppe.ch)

### Geschäftsstelle Lausanne

Fondation Etoile filante  
Boulevard de Grancy 37  
1006 Lausanne

T 021 310 84 40  
etoile@etoilefilante.ch

IBAN CH68 0900 0000 8774 3773 9

[www.etoilefilante.ch](http://www.etoilefilante.ch)